Bürgermeisteramt
Dettingen unter Teck

Sitzungsvorlage

Nummer: 058/2021
Bearbeiter: Frau Hiller
TOP: 3 ö

Gemeinderat

Sitzung am 12.07.2021 öffentlich

Energiebericht 2020

Anlage 1 - Energiebericht 2020
Anlage 2 - Energiemonitor Strom

I. Antrag

Kenntnisnahme.

II. Begründung

Seit 1998 werden die Energieverbräuche der öffentlichen Gebäude der Gemeinde erfasst, dokumentiert und fortgeschrieben. Der Energiebericht enthält die Energie- und Wasserverbräuche folgender gemeindlicher Anlagen und Einrichtungen:

- Bauhof
- Neuer Friedhof (Aussegnungshalle)
- Hallenbad
- Kita Regenbogen
- Kita Regenbogenknirpse
- Rathaus und Alte Schule
- Schlössleschule
- Kita Wirbelwind
- Teckschule, Schloßberghalle und Sporthalle
- Straßenbeleuchtung

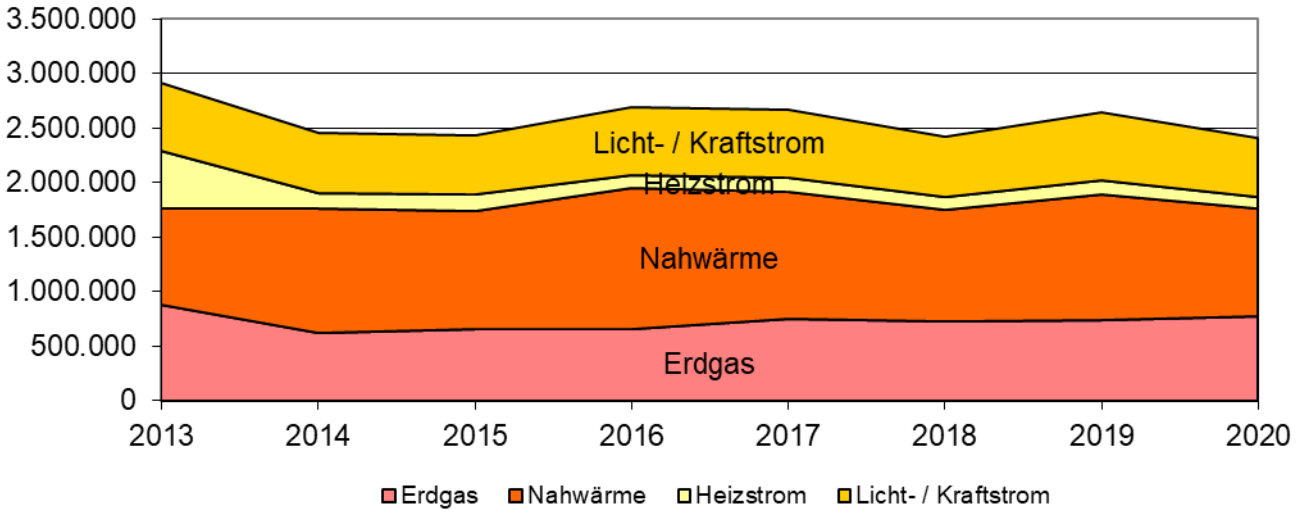
Ein direkter Vergleich der Gebäude untereinander ist nicht möglich, da neben der Größe des Gebäudes auch andere Faktoren, wie energetischer Zustand (z.B. Gebäudehülle, Fenster), Alter des Gebäudes und der technischen Anlagen, die Auslastung der Räumlichkeiten sowie Umbau- oder Sanierungsmaßnahmen, einen entscheidenden Einfluss auf den Energieverbrauch haben.

Ab März 2020 haben uns die Corona-Pandemie (mit den verschiedenen Lockdown-Phasen) im beruflichen wie auch im privaten Bereich vor große Herausforderungen gestellt. Die Arbeit im Rathaus und in den Einrichtungen der Gemeinde mussten laufend an das aktuelle Infektionsgeschehen angepasst und neu organisiert werden. Eingeschränkte Öffnungszeiten, Schließungen und Notbetreuungen waren an der Tagesordnung. Veranstaltungen und Kurse konnten nicht stattfinden und das Vereinsleben kam nahezu zum Erliegen. Der Trainingsbetrieb war nicht oder nur stark eingeschränkt möglich.

Seit Beginn der Pandemie wurden aus Hygienegründen alle Lüftungsanlagen auf 100 % Außenluftzufuhr umgestellt. Das hatte zur Folge, dass besonders in der kalten/kühleren Jahreszeit der Wärmeverbrauch deutlich erhöht war. Auch durch das ständige Lüften über die Fenster hat der Verbrauch an Heizungswärme zugenommen.

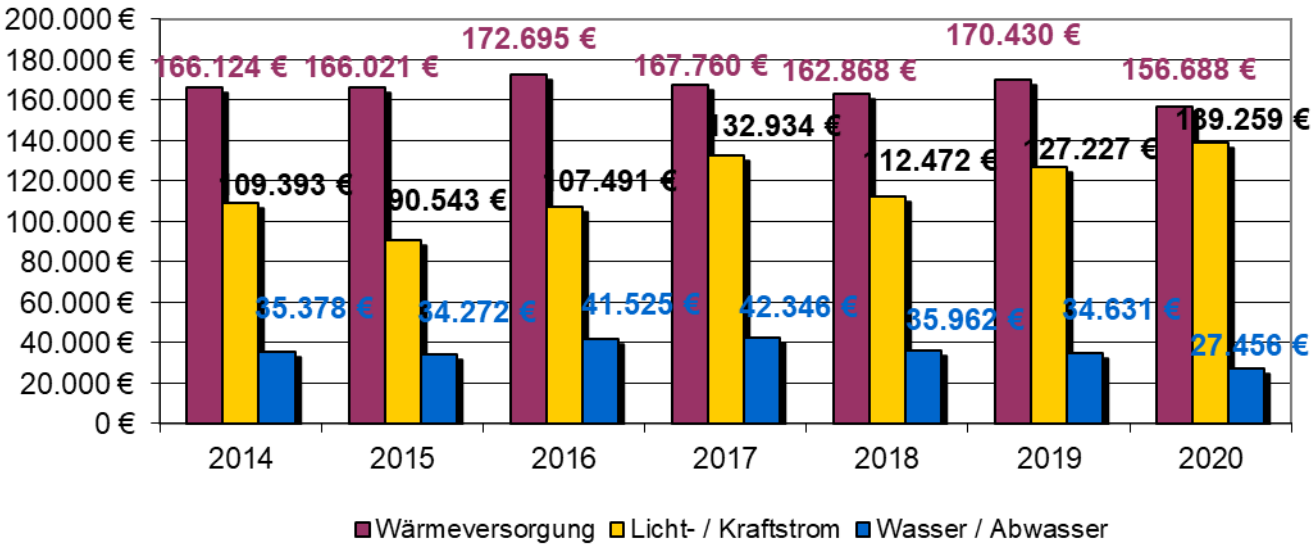
Dadurch wurde der geringere Verbrauch während der Schließungsphasen einzelner Gebäude sicher zum Teil wieder ausgeglichen.

Gesamtverbrauch: Entwicklung für Wärme-, Licht- und Kraftstrom



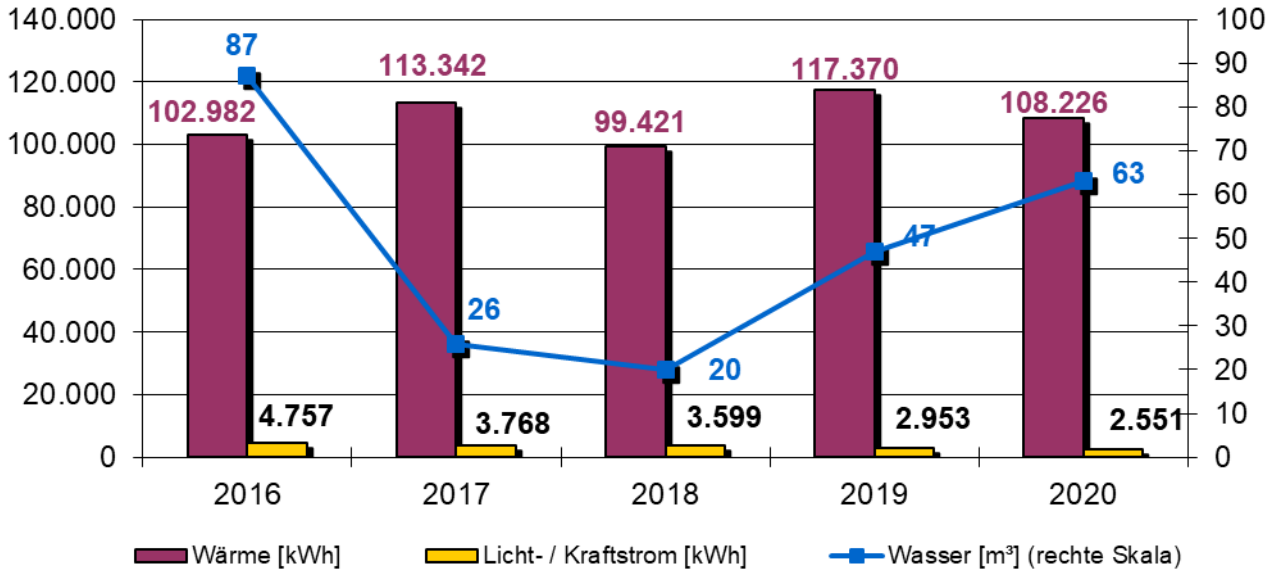
Der Verbrauch von Erdgas ist minimal angestiegen. Die Verbräuche von Nahwärme, Heizstrom und Licht-/ Kraftstrom haben 2020 leicht abgenommen.

Kostenentwicklung:



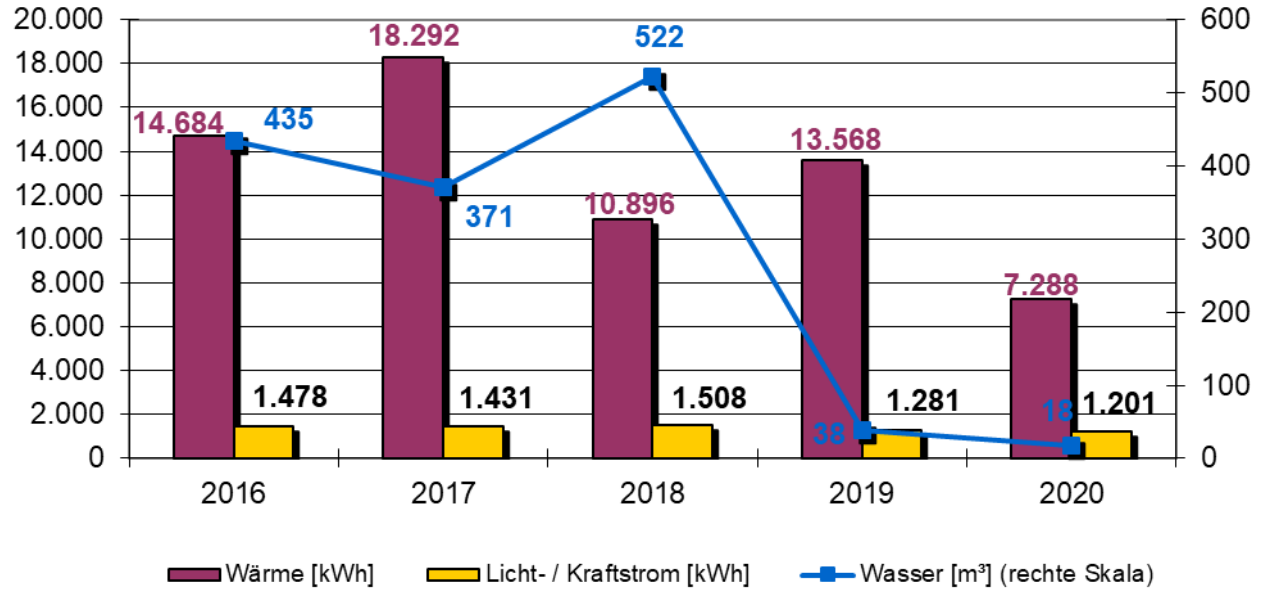
Die Gesamtkosten für Wärme und Wasser waren 2020 rückläufig. Die Kosten für Strom sind angestiegen.

Bauhof: Entwicklung von Wärme-, Licht-/Kraftstrom- und Wasserverbrauch



Der Wärme- und der Stromverbrauch im Bauhof haben im Vergleich zum Vorjahr etwas abgenommen. Nach einem deutlichen Rückgang in 2018 wurde auch 2020 wieder mehr Wasser verbraucht. Der Wasserverbrauch beim Bauhof hängt stark von der Witterung ab, da hier auch Wasser für die Bewässerung von Pflanzbeeten und neu gepflanzten Bäumen entnommen wird.

Aussegnungshalle: Entwicklung von Wärme-, Licht-/Kraftstrom- und Wasserverbrauch

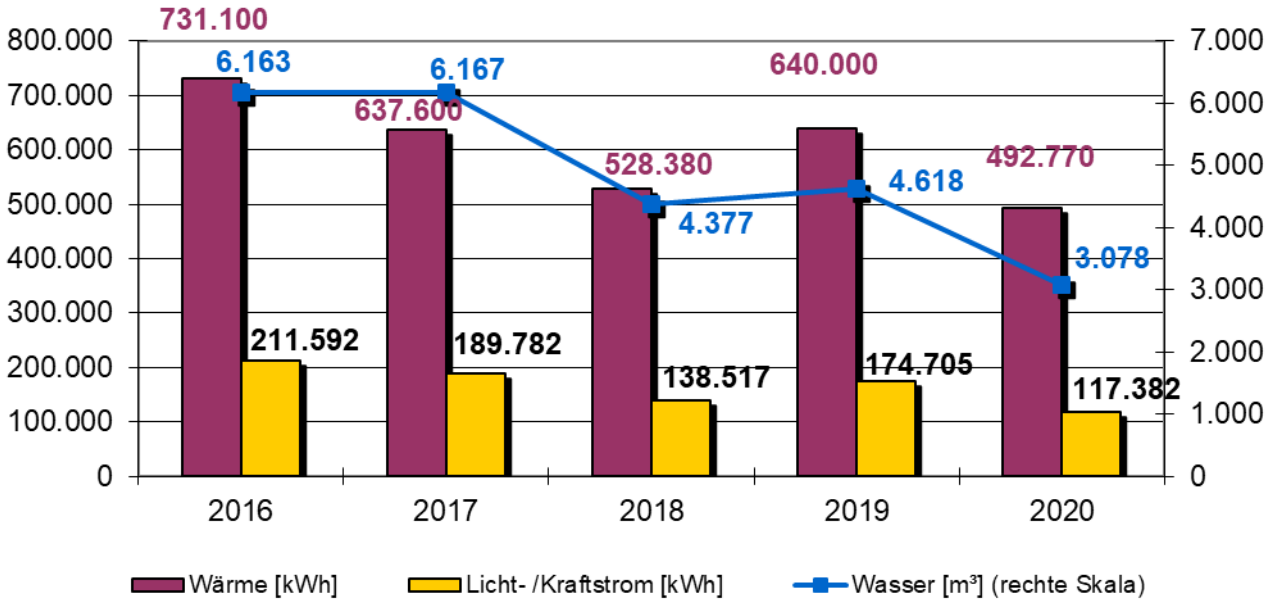


Die Höhe der jeweiligen Verbräuche ist unter anderem von der Anzahl der Bestattungen pro Jahr abhängig (Nutzung der Aussegnungshalle).

Der Verbrauch für Strom hat sich in den vergangenen Jahren kaum verändert.

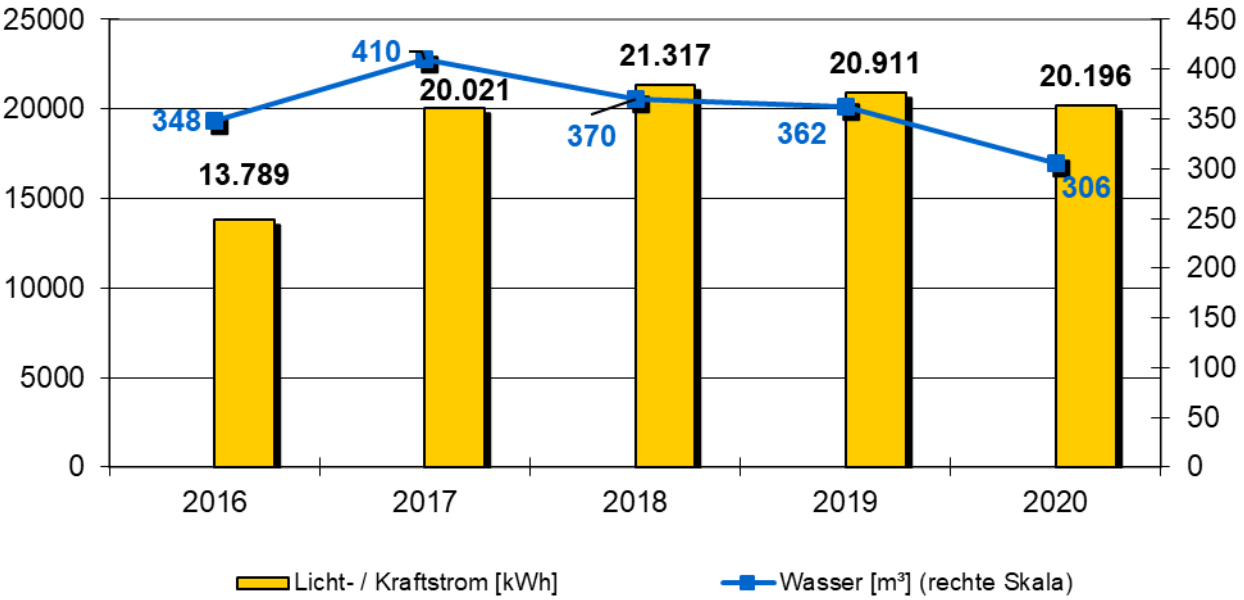
Bis 2018 wurde beim Wasser der gesamte Verbrauch der Aussegnungshalle und für die Bewässerung der Außenanlagen angegeben. Ab 2019 wird nur noch der Verbrauch der Aussegnungshalle ausgewiesen. Coronabedingt haben 2020 deutlich weniger Trauerfeiern in der Aussegnungshalle stattgefunden. Dadurch sind die Verbräuche gesunken.

Hallenbad: Entwicklung von Wärme-, Licht-/Kraftstrom- und Wasserverbrauch



Die Verbräuche im Hallenbad sind sehr nutzungsabhängig. Die Verbrauchszahlen sind aufgrund der Schließzeiten 2020 gesunken. Sanierungsmaßnahmen wurden von März bis September 2020 durchgeführt, sodass das Bad nach den Sommerferien bis zum Lockdown Anfang Dezember wieder geöffnet werden konnte.

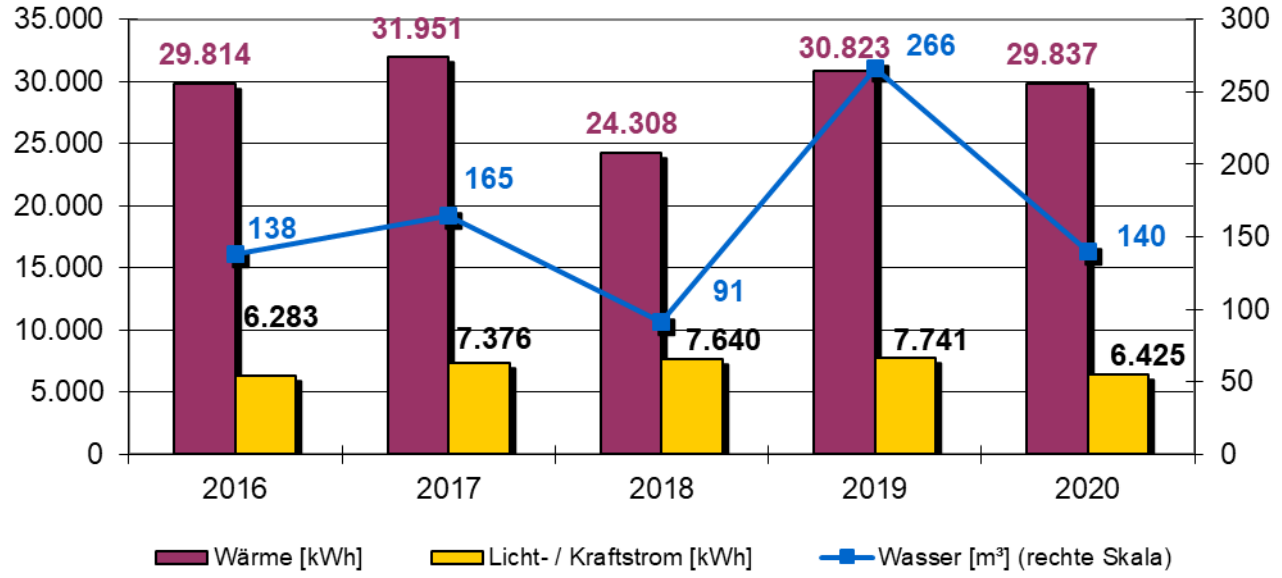
Kita Regenbogen: Entwicklung von Licht-/Kraftstrom- und Wasserverbrauch



Seit 2015 wird die Kita mit einer Pelletheizung beheizt, deren Verbrauch sich nicht jahresbezogen darstellen lässt.

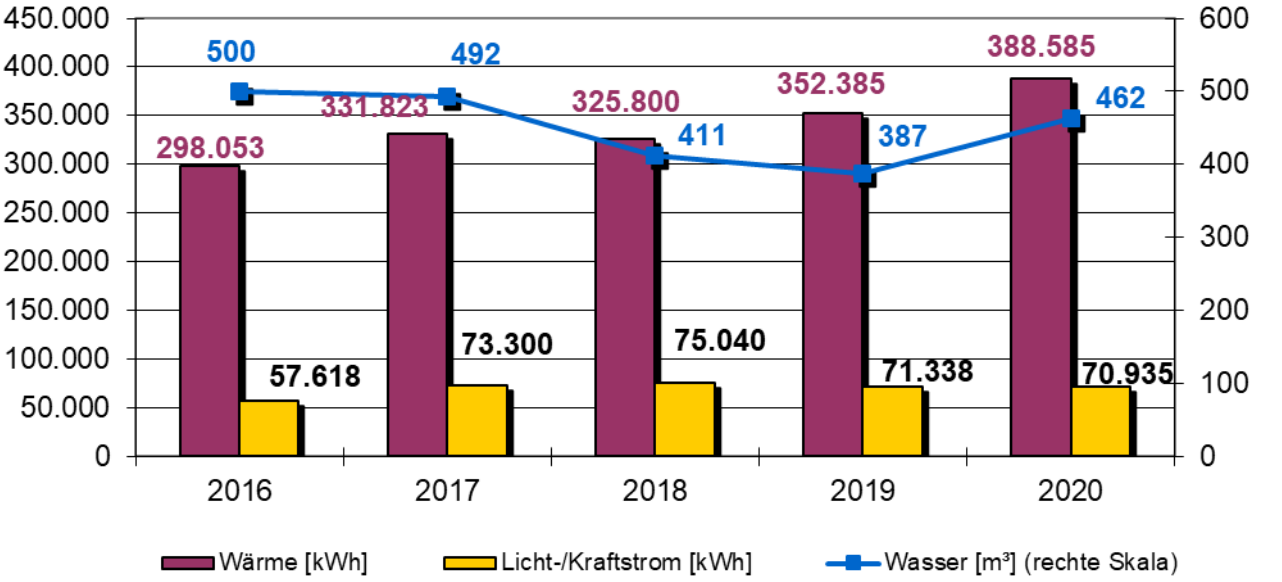
Der Stromverbrauch unterliegt seit 2017 nur leichten Schwankungen. Der Wasserverbrauch hat im Vergleich zu 2019 abgenommen.

Kita Regenbogenknirpse: Entwicklung von Wärme-, Licht-/Kraftstrom- und Wasserverbrauch



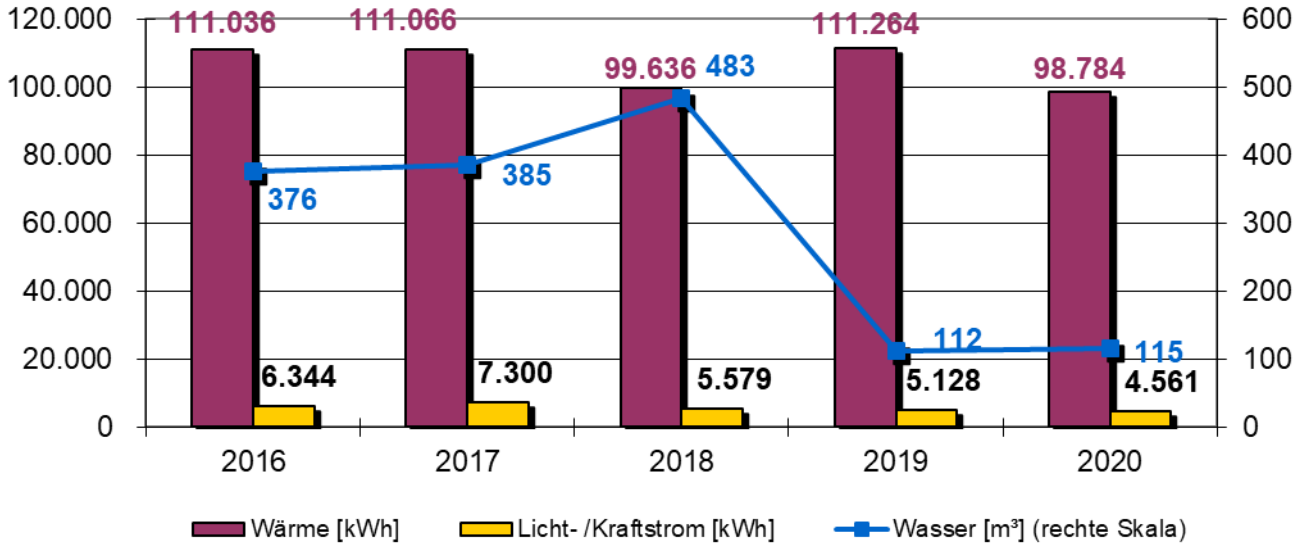
Der Wasserverbrauch wurde 2018 nur geschätzt und nicht abgelesen. Daraus resuliert der hohe Verbrauchswert im Jahr 2019. Im Durchschnitt schwankt hier der Wasserverbrauch nur gering. Der Stromverbrauch und der Wärmeverbrauch sind etwas gesunken.

Rathaus und Alte Schule: Entwicklung von Wärme-, Licht-/Kraftstrom- und Wasserverbrauch



Der Wärmeverbrauch und der Wasserverbrauch des Rathauses und der Alten Schule sind angestiegen. Der Stromverbrauch hat etwas abgenommen.

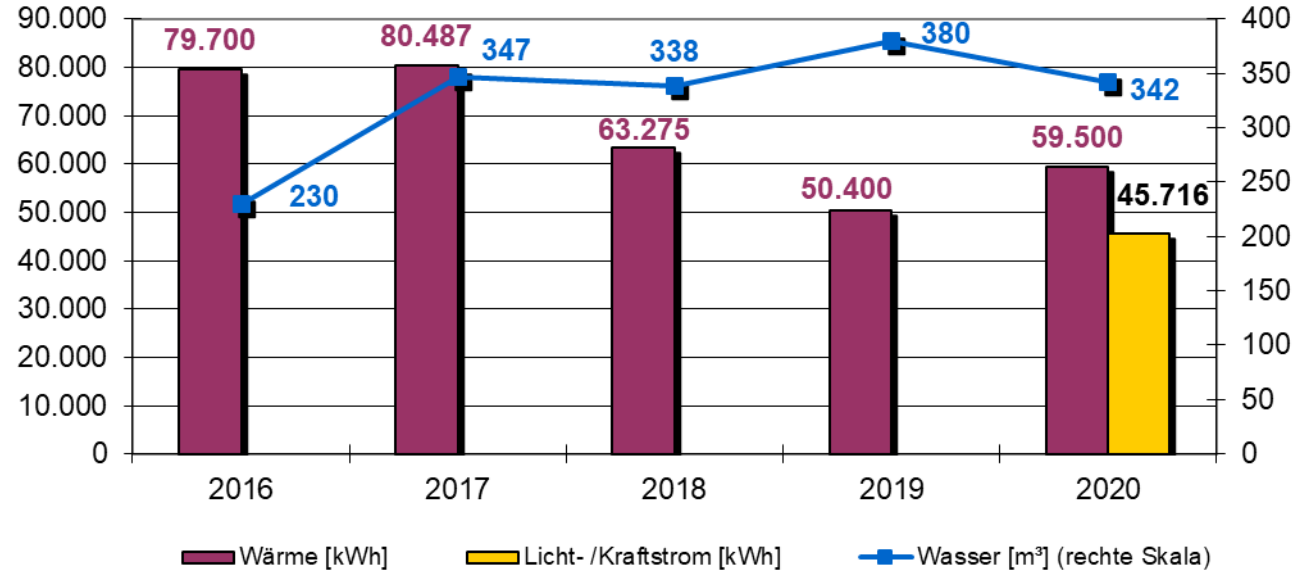
Schlössleschule: Entwicklung von Wärme-, Licht-/Kraftstrom- und Wasserverbrauch



Im Vergleich zu 2019 haben der Wärmeverbrauch und der Stromverbrauch leicht abgenommen. Der Wasserverbrauch hat sich 2020 etwas erhöht.

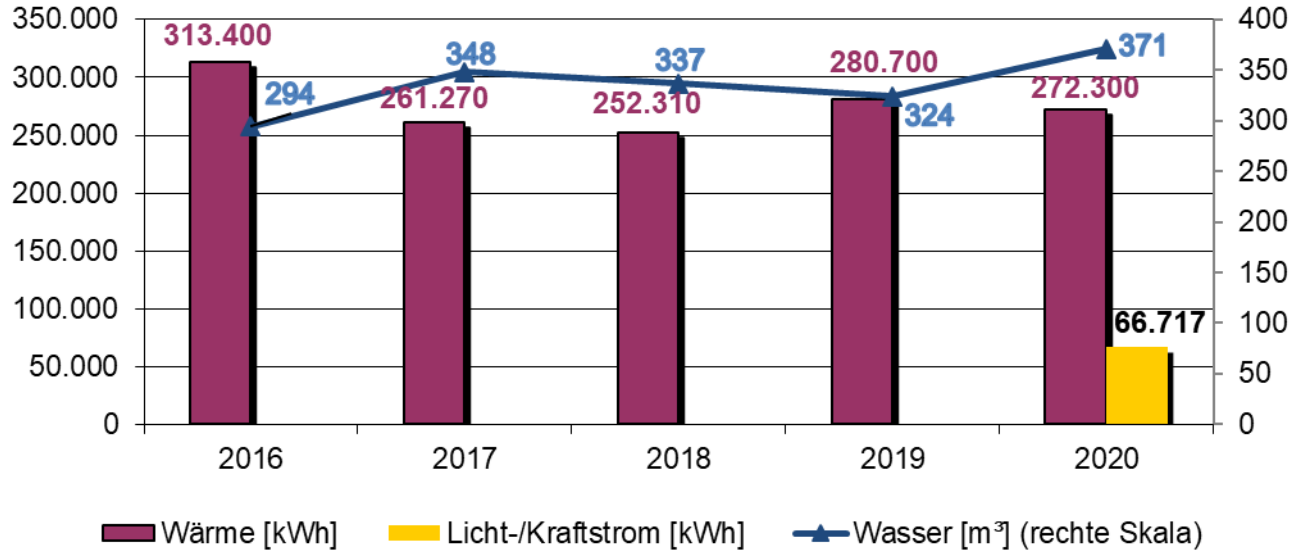
Im August 2018 wurden für die Gebäude Kita Wirbelwind, Teckschule, Schloßberghalle und Sporthalle die Unterzähler in der alten Trafostation ausgebaut. Danach erfolgte die Aufteilung der Stromkosten und der Verbräuche nach einem prozentualen Schlüssel auf Basis der Durchschnittsverbräuche der Vorjahre. Da diese Aufteilung unter Umständen vom tatsächlichen Verbrauch abweicht, wurde auf die Darstellung der Stromverbräuche der einzelnen Gebäude 2016 bis 2019 verzichtet. Ab Juli 2020 erfolgt die Abrechnung wieder mit getrennten Unterzählern.

Kita Wirbelwind: Entwicklung von Wärme-, Licht-/Kraftstrom- und Wasserverbrauch



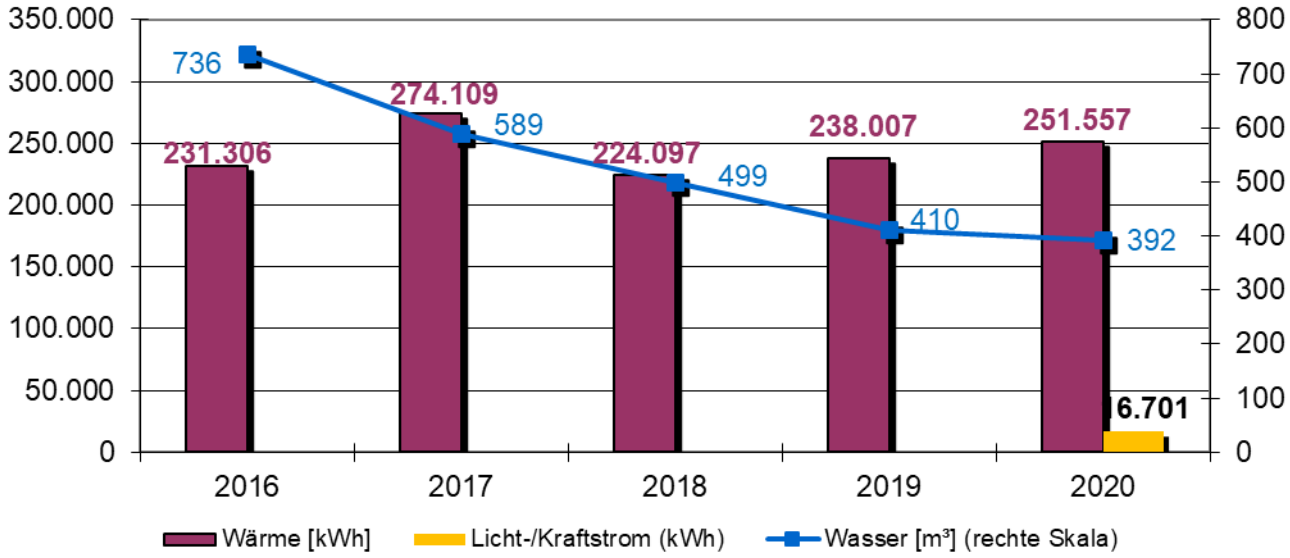
Der Wärmeverbrauch der Kita Wirbelwind hat 2020 zugenommen, der Wasserverbrauch etwas abgenommen.

Teckschule: Entwicklung von Wärme-, Licht-/Kraftstrom- und Wasserverbrauch



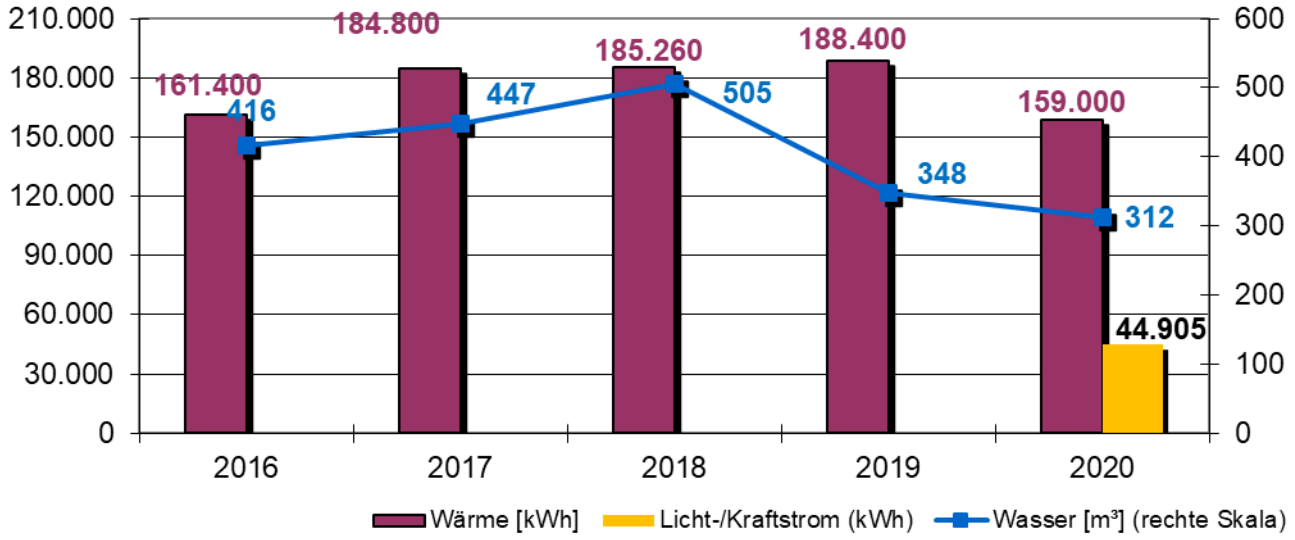
Der Wärmeverbrauch und der Stromverbrauch in der Teckschule haben 2020 leicht abgenommen. Der Wasserverbrauch war 2020 höher als in den Vorjahren. Die Umbau- und Modernisierungsarbeiten in der Teckschule dauern weiterhin an.

Schloßberghalle: Entwicklung von Wärme- und Wasserverbrauch



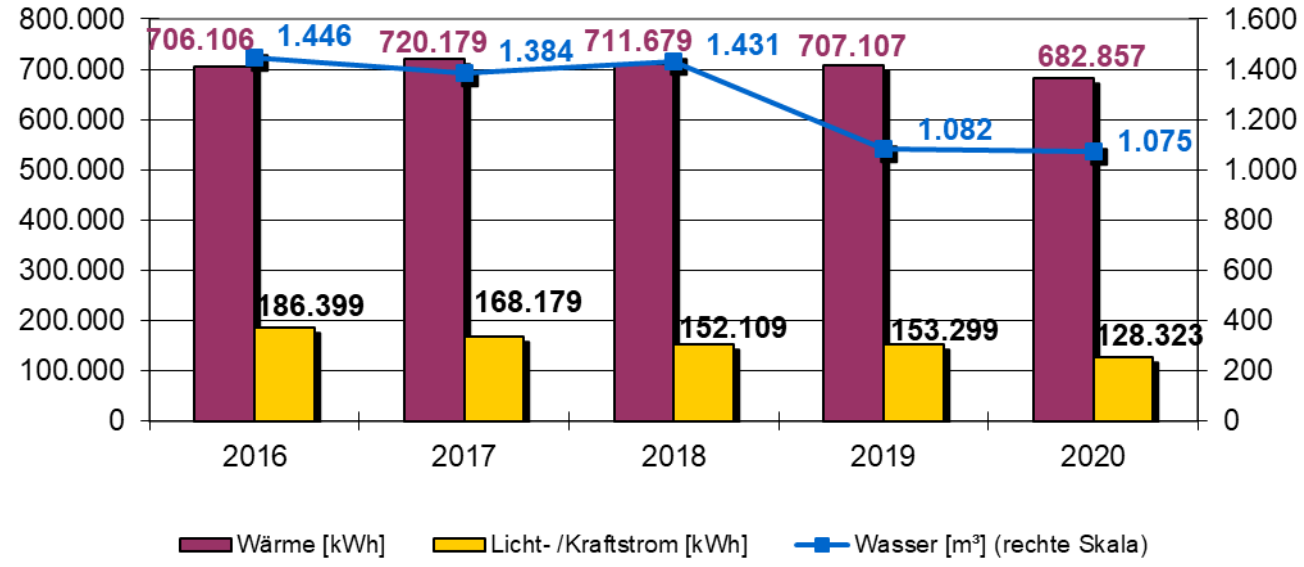
Der Wärmeverbrauch in der Schloßberghalle ist leicht gestiegen, der Wasserverbrauch hat etwas abgenommen.

Sporthalle: Entwicklung von Wärme- und Wasserverbrauch



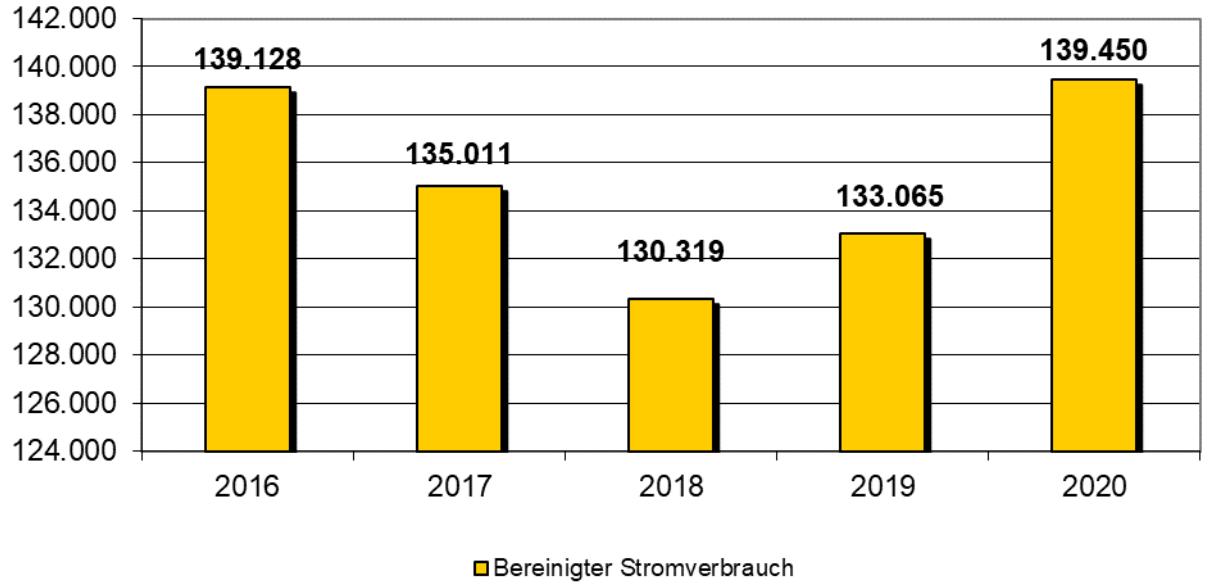
Der Verbrauch von Wasser und Wärme war 2020 niedriger als 2019. Die Sanierungsarbeiten konnten im Sommer abgeschlossen werden, sodass die Sporthalle nach den Sommerferien bis zum Lockdown Anfang Dezember wieder genutzt werden konnte.

Gesamtentwicklung in der Teckschule, Sporthalle und Schloßberghalle



Hier zeigt sich, dass der Gesamtstromverbrauch dieser drei Einrichtungen leicht rückläufig ist. Der Wasserverbrauch ist im Vergleich zum Vorjahr nahezu gleich, der Wärmeverbrauch hat leicht abgenommen.

Straßenbeleuchtung: Entwicklung von Licht-/Kraftstromverbrauch



Bei der Straßenbeleuchtung ist der Verbrauch auf einem stabilen Niveau.

III. Kosten / Finanzierung

Entfällt.

Vorlage behandelt / Vorgang			
Im	Am	TOP	Vorlage Nr.
Gemeinderat	12.07.2021	TOP 3 ö	058/2021 ö